

FH-Campus Hagenberg: Spannung, Spaß und Unterhaltung auf hohem Niveau bei der 3. Österreichischen Hexapod-Meisterschaft 2008

Am 10. April 2008 wurden am FH-Campus Hagenberg zu heißen Rhythmen die Beine geschwungen. „Dancing Stars“ einmal ganz anders: 30 sechsbeinige Laufroboter zeigten bei der 3. Österreichischen Hexapod-Meisterschaft ihr Können und überzeugten die Jury mit bestechender Professionalität.

30 Teams höherer Schulen aus ganz Österreich traten mit ihren sechsbeinigen Laufrobotern – den Hexapods – bei der diesjährigen Meisterschaft an. In den beiden Disziplinen „Race“ und „Dance“ wurden Geschwindigkeit, Choreografie, Unterhaltungswert und Gestaltung der Roboter bewertet.

Robot-Race

Den Sieg im Bewerb „Race“ errang das Team namens „KaDiHa“ der HTL-Steyr, dicht gefolgt von den Teams „The E-Tex“ der HTL-Pinkafeld und „Biene Maja“ der HTL-Villach.

In der Disziplin „Race“ war ein randvoll mit Flüssigkeit gefülltes Glas schnell aber zugleich vorsichtig über den 8,40 m langen Parcours zu transportieren – ohne dabei allzu viel zu verschütten, denn dafür gab es Strafsekunden. Die Laufroboter wurden in dieser Disziplin ihrem Namen voll gerecht und so lag die Siegerzeit trotz der im Weg liegenden Hindernisse bei beeindruckenden 75 Sekunden.

Hagenbergs „Next Topmodel“

In der Disziplin „Dance“ wählte jedes Team seine Lieblingsmusik und ließ den Sechsbeiner zu hippen Nummern rocken. Die Hexapods zeigten ausgefeilte Choreografien und bewiesen erstaunliche Beweglichkeit. Auch bei der optischen Aufmachung der Laufroboter waren Kreativität und Fantasie keine Grenzen gesetzt.

Die hervorragenden Tanz- und Programmierkünste der Laufroboter machten es der Jury nicht leicht. Ganz oben auf dem Stockerl stand das Team „Revolution of Dance“ der HTL in Saalfelden. Die Plätze 2 und 3 gingen an die Teams „Chucky“ des BRG-Wels (Wallererstraße) und „No RISC No Fun“ der HTL-Ybbs. Sonderpreise für ihre außergewöhnliche Choreographie konnten die Teams „Dancing Stars“ und „Wollmonster“ – beide von der HTL-Neufelden – mit nach Hause nehmen.

Auch das Interesse der Industrie am Wettbewerb war groß. Dank der großzügigen Sponsoren konnten Preise im Gesamtwert von über 3500 € an die strahlenden Gewinner übergeben werden.

Im April 2009 wird es den führenden Laufrobotik-Event in Österreich wieder geben. Erste Anmeldungen konnte der Veranstalter, der Studiengang Hardware/Software Systems Engineering bereits während des Wettbewerbs entgegen nehmen.

Nähere Informationen zum FH-Studiengang Hardware/Software Systems Engineering unter Tel. 07236/3888-2400, hsse@fh-hagenberg.at oder www.fh-ooe.at/hsse

Bildquelle: Reinhard Winkler für FH-OÖ/Hagenberg, Abdruck honorarfrei

Rückfragekontakt:

Mag. Cornelia Mohorko, Marketing/PR, Fakultät für Informatik, Kommunikation und Medien der FH OÖ, Campus Hagenberg, Tel. 07236/3888-1550, cornelia.mohorko@fh-hagenberg.at;
FH-Prof. DI Dr. Markus Pfaff, Studiengang „Hardware/Software Systems Engineering“ (HSSE), Fakultät für Informatik, Kommunikation und Medien der FH OÖ, Campus Hagenberg, Tel. 07236/3888-2400, hsse@fh-hagenberg.at